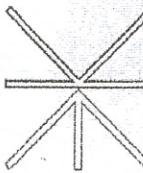


# Auf Akt Veranstaltung Ayer



EVANGELISCHE  
KANTOREI E SCHWEILER

Die evangelische Kirchengemeinde Eschweiler plant, einen Posaunenchor zu gründen.

Da dieser Chor ganz neu aufgebaut werden soll, sind keine Notkenntnisse oder die Fähigkeit, ein Instrument zu spielen, Voraussetzung. Mit ein bisschen Ausdauer kann man Vieles neu lernen.

Frühestes Unterrichtsbeginn ist das 3. oder 4. Schuljahr, vielleicht haben auch Konfirmanden oder auch bereits Konfirmierte Interesse, oder Vater oder Mutter beginnen gemeinsam mit ihrem Kind.

Es ist geplant, dass jeder, der Interesse hat und älter als 8 Jahre ist, bei uns ein Blechblasinstrument kostenlos ausleihen und ebenfalls kostenlos erlernen kann.

Damit ihr diese Instrumente besser kennlernen könnt,  
haben wir den

"Musikclown"  
([www.musikclown.com](http://www.musikclown.com))

zu uns eingeladen. Er wird am Mittwoch, den 18. Januar um 17 Uhr im Martin-Luther-Haus (Moltkestraße 3) seine Vorstellung geben.

Hierzu sind alle interessierten Kinder/ Jugendliche / Erwachsene herzlich eingeladen. Nach einem tollen Programm und der Vorstellung der Instrumente hat jeder die Möglichkeit, selber auszuprobieren und zu überlegen, welches das geeignete Instrument für ihn wäre.

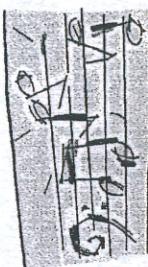


Anfänger erhalten zunächst Einzelunterricht (kurze Sequenzen von max. 15 bis 20 Minuten), bis sie gemeinsam mit anderen weiter lernen und musizieren können.

Nach einiger Zeit werden alle Schüler/Innen dann in der Lage sein, im Gottesdienst mitzuspielen, zunächst leichte Choräle und die Vorspiele dazu, später aber auch klassische und moderne Vortragsstücke, die teilweise recht flott und anspruchsvoll sein können.

Der Unterricht wird im Januar nach den Ferien beginnen und immer mittwochs ab 16 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche Eschweiler stattfinden.

Als Lehrerin und später Posaunenchorleiterin werde ich tätig werden: b.w. →



# Aus einer fixen Idee entsteht eine neue Musikgruppe

Trompeter- und Posaunenchor begeistert die Zuhörer in der Dreieinigkeitskirche. Neue Projekte im kommenden Jahr.

**Eschweiler.** Was mit einer fixen Idee anfing, verschönerete der Gemeinde in der Dreieinigkeitskirche gestern den Morgen, denn der Trompeter- und Posaunenchor feierte unter der Leitung von Marita Ehm Premiere. Töne von Posaunen und einer Tuba, einem langgestreckten Horn, einem Flügelhorn, einem Euphonium und Trompeten verkürzten den Zuhörern das Warten auf den anschließenden Gottesdienst.

Angefangen mit „Alle Jahre wieder“ führten die Musiker die Klänge mit „Morgen kommt der Weihnachtsmann“, „Kling, Glöckchen, klingelingeling“, „Was soll das bedeuten“ und „Stille Nacht, heilige Nacht“ weiter. Mit „O du fröhliche“ endete dann auch schon das kleine Konzert.

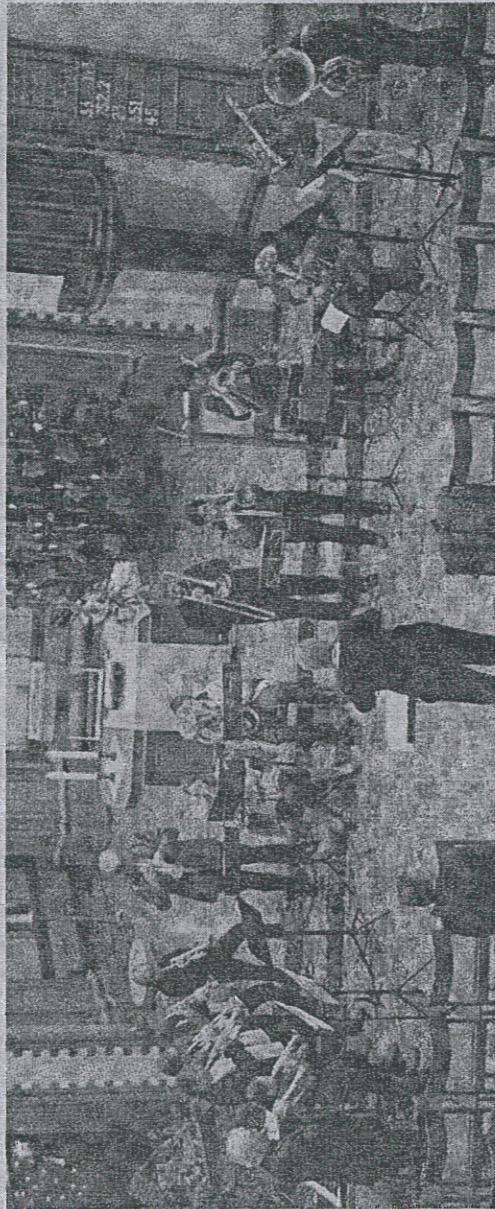
Das kurze, aber feine Konzert war ein voller Erfolg. Vor allem, weil viele Chormitglieder noch

nicht einmal ein Jahr ihr Instrument spielen. „Mit Kantor Gerhard Behrens und Pfarrer Dieter

terin Marita Ehm. „Erst seit April übt der Chor zusammen. Deshalb ist das kleine Konzert schon eine großartige Leistung.“ Neben großen und kleinen Instrumenten standen aber auch große und kleine Menschen im Chor beisammen. „Die Altersspanne geht von neun bis 70 Jahren. Die Entwicklung der unterschiedlichen Generationen ist fantastisch“, sagt Marita Ehm, die selber als Lehrerin gearbeitet hat und das Trompetenspiel als Hobby lernte.

## Viel Unterstützung

Die Besonderheit des Chores weiß auch die Gemeinde sehr zu schätzen, denn die Musiker erhalten Unterstützung an allen Ecken und Enden. Auch deshalb wird der neue Chor mit einigen neuen Projekten im kommenden Jahr weitergeführt.



Mit wunderschönen weihnachtlichen Klängen feiert der Posaunenchor in der Dreieinigkeitskirche einen gelungenen Einstand.  
Foto: Theres Dickmeis

Sommer kam die Idee ganz spontan, einen Trompetenchor zu gründen. Im Januar habe ich die

Blaasinstrumente dann vorgestellt

und im Februar mit Einzelunterricht angefangen“, erklärt Chorlei-

Seite 18 B3 · Nummer 72

26.03.13

## LOKALES

# Gemeinde feiert ganz besonderen Gottesdienst

Dreieinigkeitskirche ehrt Silberkonfirmantinnen und lauscht dem neu gegründeten Posauenchor

**Eschweiler.** Einen ganz besonderen Gottesdienst durften die Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler am Sonntag erleben. Denn es gab an diesem Tag gleich zwei nennenswerte Anlässe in der Dreieinigkeitskirche. Zunächst wurden drei Gottesdienstbesucher, die vor 25 Jahren ihre Konfirmation gefeiert haben, von Pfarrer Dieter Sommer geehrt: Yvonne Pricellus, Marianne Strotmann sowie Diana Brill-Pastor wurden während des Gottesdienstes nach vorne gebeten.

### Urkunden und Blumensträuße

Dort erhielten die Silberkonfirmantinnen Urkunden und bunte Blumensträuße und wurden von Pfarrer Dieter Sommer gesegnet. Den passenden musikalischen



Rahmen gestaltete an diesem Tag der erst im letzten Jahr gegründete Posauenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler.

Mit Werken von Fünfgeld, Roßblee und Serr boten die Musiker den Besuchern der Dreieinigkeitskirche ein tolles Konzert. „Viele Chormitglieder spielen noch nicht einmal ein Jahr ihr Instrument“, verraten die Musiker am Ende des Konzerts.

### Altersspanne von neun bis 70

Der Chor übt seit April 2012 gemeinsam unter der Leitung von Marita Ehm. Die Altersspanne der Mitglieder geht von neun bis 70 Jahren. Unterstützt wurde der Posauenchor durch ein Bläserquartett, bei dem auch Bläser aus eigenen Reihen mitwirken. (jana)

Diana Brill-Pastor, Marianne Strotmann und Yvonne Pricellus freuten sich über die Glückwünsche zur Silbernen Konfirmation. Foto: Jana Röhssler